

42 - 17. 03. 1992

Für Renaturierung und Biotopschutz

Versammlung des VLN / Thema Postfrachtzentrum / Axel Korn nun Vorsitzender

m. NACKENHEIM — Mit Mehrheit billigte die Mitgliederversammlung des „Verein Lebenswertes Nackenheim“ im Restaurant „Delphi“ das Neun-Punkte-Programm von SPD und BLN zur möglichen Errichtung eines Paketfrachtzentrums der Deutschen Bundespost auf Bodenheimer und Nackenheimer Gelände im Unterfeld.

Unter Leitung des neugewählten VLN-Vorsitzenden Axel Korn wurde in einer längeren Aussprache das Projekt eingehend unter die Lupe genommen. Klar wurde in der Diskussion, daß VLN und BLN die Zustimmung zum Vorhaben davon abhängig machen, wie die aufkommenden Probleme gelöst werden können. Erst wenn die neun Punkte (wir berichteten) alle erfüllt sind, die auch den Mitgliedern gegenüber vertreten werden können, stimmen VLN und BLN zu. Beide wollen möglichst das gesamte Unterfeld für Freizeit und Erholung zur Verfügung stellen, fordern die Renaturierung, sowie Arten- und Biotopschutz.

Wenn diese Ziele nur mit einem Frachtzentrum erreicht werden könnten, so Axel Korn, müßten alle

an einem Tisch verhandeln. Die VLN befürchte, daß die Landespolitiker die Nackenheimer „über den Tisch ziehen“ wollen. Das mißfalle dem Verein; und deshalb werde vorsichtig agiert. Juristische Beratung sei unabdingbar, hieß es auf der Mitgliederversammlung. Unter Druck möchte sich der Verein nämlich nicht setzen lassen.

Auf Äußerungen von Minister Brüderle, ökologische Probleme gebe es beim Bau des Zentrums keine, werde sich die VLN nicht einlassen. Die Grundforderungen des Vereins seien schließlich bekannt, nun müsse verhandelt werden. Wenn die Post oder die Landesregierung unter Zeitdruck stünden, sei dies deren Problem.

Zu Beginn der Versammlung kündigte der seit zwei Jahren im Amt weilende Vorsitzende Franz-Josef Roth an, daß er aus privaten Gründen nicht mehr für das Amt kandidiere. Das gleiche erklärte Frieder Stauder für den Stellvertreterposten, weil er andere Aufgaben im BUND übernommen hat.

In seinem Rechenschaftsbericht erinnerte Roth an die zahlreichen Aktivitäten des Vorstandes sowie

der 60 Mitglieder. „Music and Wine“ sei ein voller Erfolg gewesen. Aus dem Erlös des Winzerfestes konnte ein Balkenmäher beschafft werden. Fritz Arndt sprach von zahlreichen Pflegearbeiten in der Natur.

BLN-Fraktionsvorsitzender Frieder Stauder dankte Franz-Josef Roth für die geleistete Arbeit. Stauder wies auf die gute Zusammenarbeit mit den Sozialdemokraten hin und wies die Vorwürfe der CDU, BLN und SPD würden sich gegenseitig erpressen, zurück. Das Klima innerhalb der Koalition sei gut, die Vereinbarungen mit der SPD würden eingehalten.

Nach den Worten von Schatzmeister Karl Bopp sind die Finanzen des Vereins zufriedenstellend. Die korrekte Kassenführung bescheinigten die Prüfer Monika Probst und Helmut Wagner. Die Neuwahlen brachten nach der einmütigen Entlastung folgende Ergebnisse: Vorsitzender Axel Korn, Stellvertreter Friedrich Arndt, Schriftführerin Heidrun Stauder, Kassierer Karl Bopp, Beisitzerinnen Angelika Wagner, Monika Probst und Felicitas Hessel. Als Kassenprüfer werden Helmut Wagner und Jürgen Dechent fungieren.